

# Richtlinien für die Nutzung der Namecase-Dienste (AUP)

## Voraussetzungen

Die Nichteinhaltung dieser AUP führt zur sofortigen Aufhebung oder Einstellung des Dienstes (gemäß den diesbezüglichen Leistungsbedingungen). Alle Anfragen auf Informationen hinsichtlich des Inhalts dieses Dokuments sind an die durch Anklicken der auf der Internetseite:  
<http://nidoma.com/it/customer/profile?tab=helpdesk> zu findenden speziellen Indikation zu richten.

## Zuwiderhandlungen

Es ist verboten, das Netz und die Dienstleistungen von Namecase zu nutzen, um rechtswidriges, beleidigendes oder unverantwortliches Verhalten in Kraft zu setzen und / oder zu fördern. Dies schließt ein:

- Den unberechtigten Zugriff oder die unberechtigte Nutzung von Daten, Systemen oder Netzwerken, einschließlich jeglichen Versuchs zu sondieren, zu scannen oder die Schwachstellen eines Systems oder Netzwerks auszutesten, oder die Sicherheitsbestimmungen zu verletzen oder Authentifizierungsmaßnahmen ohne die ausdrückliche Genehmigung des Eigentümers des Systems oder Netzwerks durchzuführen;
- die Ausübung von Tätigkeiten, die bei anderen Benutzern zu Störungen bei der Nutzung des gleichen Dienstes führen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Attacken durch Software-Raubkopien, Cracks, Key-Generatoren, Seriennummern, Cyber-Attacken aller Art, inklusive DOS-Attacken, Viren oder anderer schädlicher Komponenten oder mutwilliger Versuche, ein Übertragungssystem zu überlasten;
- die Beschaffung oder Nutzung von E-Mail-Adressen, Namen oder anderen Kennungen ohne Zustimmung der betroffenen Person(einschließlich, ohne Einschränkung, Spam, Phishing, Internet-Betrügereien, Passwort-Diebstahl, Spidern);
- die Sammlung oder Verwendung von Daten von Dritten ohne Zustimmung der Eigentümer der Informationen;
- die Verwendung und / oder Verbreitung jeglicher falscher und irreführender Informationen, einschließlich, aber nicht darauf beschränkt, per E-Mail oder Newsgroup;
- die Nutzung des Dienstes für die Verbreitung von Software, welche in betrügerischer Absicht Informationen über einen Benutzer sammelt oder übermittelt;
- die Nutzung des Dienstes für die Verbreitung von Software ("Adware"), es sei denn: (i) man ist im Besitz einer ausdrücklichen Zustimmung des Benutzers zum Herunterladen und Installieren der Software auf Grundlage eines klaren und gut ersichtlichen Hinweises zur Art der Software; (ii) es handelt sich um eine leicht zu entfernende Software unter Verwendung von Standard-Werkzeugen zu diesem Zweck, in gängigen Betriebssystemen enthalten (wie zum Beispiel Microsoft "ad/remove");
- die Verbreitung von das Image von Namecase schädigenden Informationen an die Öffentlichkeit (Text oder Grafik) mittels der zur Verfügung gestellten Dienste.

## Nutzung von System-Ressourcen

Der Benutzer kann den Dienst nicht in einer Weise nutzen, die den normalen Betrieb der Dienstleistungen von Namecase beeinträchtigt. Unter solchen Umständen kann Namecase in eigenem Ermessen und unter Einsatz anderer Nutzer einfordern, das Niveau der Normalität wieder herzustellen, wenn die Nutzung nicht der Übereinstimmung entspricht.

Der Nutzer verpflichtet sich, keine Geräte zu verwenden, die defekt oder nicht nach europäischen Standards zugelassen sind, oder die vorhandene Störungen aufweisen, die die Integrität des Netzwerks beschädigen und / oder die Dienste stören und / oder Risiken für die physische Sicherheit von Personen darstellen.

Namecase übernimmt nämlich keinerlei Garantie für die Kompatibilität der vom Kunden im Zusammenhang mit dem Service verwendeten Geräte und Programme (Hardware und Software), da alle damit verbundenen Kontrollen der alleinigen Verantwortung des Kunden unterliegen.

## Kommerzielle E-Mail

Die Verbreitung von Werbesendungen ist untersagt, wenn Sie nicht in der Lage sind, nachzuweisen, dass:

- Die Empfänger ihre Zustimmung zum Erhalt von E-Mails über express opt-in-Verfahren gegeben haben;
  - die Verfahren zur Einholung der Zustimmung geeignete Instrumente enthalten, um sicherzustellen, dass die Person, die ihre Zustimmung gibt, auch Inhaber der E-Mail-Adresse ist, für die diese Einwilligung erteilt wurde;
  - der Nachweis der Zustimmung des Empfängers schnell auf Abruf bei Nachfragen zur Verfügung steht, mit der Auflage für den Empfänger der Nachfragen seitens Namecase, den Nachweis der Einwilligung innerhalb von 72 Stunden nach Eingang der Nachfrage zu erbringen;
  - Verfahren angewandt werden, die es einem Empfänger ermöglichen, seine Zustimmung zu widerrufen, durch – beispielsweise und ohne sich auf das genannte Beispiel zu limitieren - eine Verbindung im Textkörper der E-Mail mit dem Hinweis, darauf mit dem Wort "Entfernen" in der Betreff-Zeile zu antworten, und dass man in der Lage ist, dem Widerruf der Zustimmung innerhalb von 48 Stunden nach Erhalt nachzukommen, den Empfänger entsprechend darüber informierend, dass der Widerruf der Zustimmung innerhalb von max. 48 Stunden bearbeitet wird;
  - stets eine E-Mail-Adresse für Beschwerden an einer gut sichtbaren Stelle auf jeder mittels E-Mail verbundenen Website markiert ist, zur unverzüglichen Einsichtnahme der an diese E-Mail-Adresse versandten Nachrichten;
- Es ist nicht erlaubt, den Absender der E-Mail in irgendeiner Form unkenntlich zu machen. Die E-Mail-Adresse des Absenders muss im Nachrichtentext erscheinen oder in der "Von"-Zeile der E-Mail. Diese Bestimmungen gelten für die über den Dienst gesendeten Nachrichten, oder für gesendete Nachrichten von jeglichem anderen Netzwerk aus, von Seiten des Nutzers oder einer anderen Person in seinem Namen, die sich direkt oder indirekt auf den Empfänger einer über die Dienstleistung besuchten Website bezieht. Darüber hinaus ist es nicht möglich, einen "dritten" E-mail-Dienst zu nutzen, der keine ähnlichen Verfahren für seine Kunden verwendet. Diese Anforderungen gelten in gleichem Maße für Verteilerlisten, die von Dritten erstellt wurden, so als ob sie durch den Kunden erstellt worden seien. Namecase behält sich das Recht vor, jederzeit die Einhaltung der oben genannten Bestimmungen zu überprüfen und zu überwachen, auch mittels einer Probeinformation per Opt-In-Verfahren. Namecase kann die Übertragung von E-Mail-Nachrichten, die gegen diese Regeln verstoßen, aussetzen.

## SMTP-Authentifizierung – Richtlinien

Zur Vervollständigung der oben genannten Bestimmungen ist es nicht gestattet, durch die SMTP-Server von Namecase E-Mails vergleichbaren Inhalts zu mehr als zweihundertfünfzig (250) Empfängern zu senden. Versuche, diese Einschränkung durch die Erschaffung mehrerer Konten oder durch andere Mittel zu umgehen, werden als eine Verletzung dieser Beschränkung ausgelegt. Namecase behält sich das Recht vor, die Übertragung von Nachrichten, die diese Regeln verletzen, auszusetzen.

Darüber hinaus können E-Mail-Dienste beendet oder unterbrochen werden, wenn sie als eine Verletzung dieser AUP im Einklang mit den allgemeinen Bedingungen des Angebots erkannt werden konnten.

## Mail Relay

Generell sind Massen-Übertragungen oder Übermittlungen von Werbesendungen per E-Mail mit einem Volumen von mehr als 5.000 (fünffausend) Anwendern pro Tag, mit einem Durchschnitt von 250 Nachrichten alle 20 Minuten nicht zulässig. Wenn Sie beabsichtigen, mehr als 5.000 Nachrichten pro Tag zu versenden, kontaktieren Sie bitte unser Support-Team für weitere Informationen.

# Richtlinien für die Nutzung der Namecase-Dienste (AUP)

## Sicherheitslücken-Test

Der Nutzer darf in keiner Weise die Anfälligkeit des Namecase-Netzsystems sondieren, untersuchen, durchdringen oder testen, oder die Sicherheit von Namecase oder die Authentifizierungs-Verfahren verletzen. Dies darf weder durch passive noch durch invasive Techniken, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Namecase passieren, und er darf ebenso wenig Aktivitäten mit dem von Namecase angebotenen Service durchführen, die sich, ohne deren ausdrückliche Zustimmung, auf das Netzwerk und / oder Informationen von Dritten beziehen.

## Newsgroup, Diskussions-Foren und andere Netzwerke

Der Kunde erkennt an und akzeptiert, dass die Inhalte von Werbesendungen, hinterlassenen Nachrichten auf jeder Art von elektronischem Bulletin Board (schwarzem Brett), oder bei Chat-Gruppen oder anderen Foren, an denen er partizipiert, wie beispielsweise aber nicht allein darauf beschränkt, IRC und USENET-Gruppen, sich den Regeln zur Einhaltung der bestehenden Gesetze und Verordnungen unterzuordnen haben. Außerdem muss er die Vorschriften anderer Netzwerke (Netz und Track), auf die er zugreift, oder an denen er partizipiert, respektieren. Dies ist bedingt durch die Nutzung der Dienste von Namecase.

## Anstößige Inhalte

Es ist nicht erlaubt, auf oder über das Netzwerk und die Anlagen von Namecase jegliche Inhalte oder Links zu publizieren, übertragen oder zu speichern, wo Namecase Grund zur Annahme hat, dass diese:

- Pädophilie darstellen, repräsentieren, begünstigen, fördern oder sich in irgendeiner Weise auf Pädophilie beziehen. Das gleiche gilt für Rassismus, Fanatismus oder pornografische Inhalte, die nicht mit den geltenden Vorschriften im Einklang stehen und nur Personen mit dem gesetzlichen Mindestalter zugänglich sind;
- übermäßig gewalttätig sind mit Anstiftung zu Gewalt, Drohungen, Belästigungen oder Hassreden enthalten;
- unfair oder irreführend sind in Bezug auf Verbraucherschutzgesetze jeglicher Rechtsordnung, einschließlich Kettenbriefe und Schneeballsysteme;
- verleumderisch sind oder die Privatsphäre einer Person verletzen;
- eine Gefahr für die Sicherheit oder die Gesundheit einer Person darstellen, eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit oder die öffentliche Gesundheit, die nationale Sicherheit beeinflussen oder Untersuchungen der Justizbehörden beeinträchtigen;
- eine unsachgemäße Offenlegung von Geschäftsgeheimnissen oder anderen vertraulichen Informationen oder Informationseigentum Dritter darstellen;
- den Zweck haben, anderen dabei zu helfen, die Bestimmungen des Urheberrechts zu umgehen;
- die Urheberrechte anderer, wie Marken, Patente oder andere Eigentumsrechte Dritter verletzen;
- sich beziehen auf die Förderung illegaler Drogen, die Verletzung der Gesetze über die Kontrolle der Ausfuhr, oder dass es sich um illegales Glücksspiel oder illegalen Waffenhandels handelt;
- anderweitig rechtswidrig sind oder rechtswidriges Verhalten fördern gemäß den geltenden Gesetzen in der jeweiligen Rechtsordnung des Kunden oder seitens Namecase;
- in sonstiger Weise schädlich oder betrügerisch sind, oder zu Klagen gegen Namecase führen könnten.

Für über das Netz oder die Infrastruktur "veröffentlichte oder übertragene" Inhalte gehören Namecase Web-Inhalte, E-Mail, Chat und jede andere Art von Veröffentlichung oder Übertragung, basierend auf dem Netzwerk des Internets.

## Urheberrechtlich geschütztes Material

Es ist verboten, das Namecase-Netzwerk zum Herunterzuladen, Veröffentlichen, Verbreiten oder zum Kopieren jeglicher Art von Texten, Musik, Software, Kunst, Bildern

oder sonstigem urheberrechtlich Geschütztem zu nutzen, außer wenn:

- Dem ausdrücklich vom Rechtsinhaber zugestimmt wird;
- dies ggf. durch die geltenden Gesetze zum Urheberrecht in der jeweiligen Rechtsordnung zulässig ist.

## Schlussbestimmungen

• Der Kunde verpflichtet sich, Namecase seine persönlichen Informationen mitzuteilen, die zur Vervollständigung und ordnungsgemäßen Durchführung des Vertrages erforderlich sind. Er garantiert außerdem, unter seiner persönlichen und ausschließlichen Verantwortung, dass diese Daten zur Ermöglichung der Ermittlung seiner wahren Identität korrekt, aktuell und wahrhaftig sind. Der Kunde verpflichtet sich, Namecase jegliche Änderung der zur Verfügung gestellten Daten, zeitnah und in jedem Fall innerhalb von und nicht mehr als fünfzehn (15) Tagen nach Auftreten der Änderung mitzuteilen, sowie jederzeit auf Anfrage seitens Namecase einen geeigneten Nachweis der Identität, Heimat oder Wohnort und –sofern zutreffend- seiner Eigenschaft als gesetzlicher Vertreter der juristischen Person in Eigenschaft als Antragsteller bzw. Inhaber des Dienstes zu erbringen. Nach Erhalt einer solchen Mitteilung kann Namecase vom Kunden zusätzliches Material zur Belegung der mitgeteilten Änderungen anfordern. Sollte der Kunde daran scheitern, die genannte Mitteilung oder angefragte Dokumentation bereitzustellen, oder im Fall, dass sich die Namecase gegenüber mitgeteilten Daten als falsch, nicht aktuell oder unvollständig erweisen, oder Namecase nach eigenem Ermessen der Auffassung ist, dass sich diese Daten entsprechend so erweisen, behält sich Namecase das Recht vor:

- a) Den vom Kunden übermittelten Antrag abzulehnen mit dem Hinweis auf die in Bezug auf den Service durchzuführenden Handlungen;
- b) die Dienstleistungen mit sofortiger Wirkung ohne vorherige Ankündigung und auf unbestimmte Zeit auszusetzen;
- c) ohne Vorankündigung eventuelle Aktivitäten zur Änderung von mit dem Dienst assoziierten Daten zu stornieren und / oder zu unterbrechen;
- d) den Vertrag zu kündigen.

• Der Kunde akzeptiert, dass, sobald dem eigenen Konto öffentliche IP-Adressen zugeordnet werden, dies in einer blacklist (Datenbank für Missbrauch), wie der auf <http://www.spamhaus.org> aufgenommen wird, und dies automatisch als Verstoß gegen diese Richtlinien (AUP) gilt.

Folglich kann Namecase alle die als erforderlich erachteten Maßnahmen erlassen, um seine IP zu schützen, einschließlich der Aussetzung und / oder des Ausscheidens aus dem Dienst, unabhängig von der Tatsache, dass die IP in der schwarzen Liste gemeldet /eingetragen sind, weil dies auf den Kunden zurückzuführen ist;

- der Kunde akzeptiert, dass die auf einem gemeinsam genutzten System gespeicherten Daten unter Quarantäne gestellt oder gelöscht werden können, wenn diese mit einem Virus infiziert oder anderweitig beschädigt sind, und –nach alleinigem Ermessen von Namecase- das Potential haben, das System zu infizieren oder zu beschädigen, oder die Daten anderer Kunden zu beschädigen, die auf derselben Infrastruktur platziert sind.
- Der Kunde verpflichtet sich, die Regeln des guten Gebrauchs von Netzwerk-Ressourcen, allgemein als "Netiquette" bezeichnet, zu beachten.